

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **47 (1976)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALT

0	VORWORT	8	3.5.3.5	Umgebungsschutzzone US	50
1	EINLEITUNG	10	3.5.3.6	Detailmaßnahmen	51
1.1	Zur Problematik der Ortsbildpflege	10	3.6	Quellenverzeichnis	54
1.1.1	Was schützen?	10	4	GRUNDMUSTER WAHRNEHMUNG	55
1.1.2	Warum schützen?	10	4.1	Landschaftsraum/Siedlungsraum	55
1.1.3	Was bedeutet Schutz?	11	4.1.1	Zweck	55
1.1.4	Für wen schützen?	12	4.1.2	Charakteristiken	55
1.1.5	Vor was schützen?	12	4.1.3	Bewertung	56
1.1.6	Vor wem schützen?	12	4.1.4	Grundmuster Landschafts-/Siedlungsraum	56
1.1.7	Wirtschaftliche Konsequenzen	13	4.2	Wahrnehmung der visuellen Hauptmerkmale	56
1.1.8	Institutionelle Konsequenzen	13	4.2.1	Zweck, Grundlagen, Methode	56
1.1.9	Rechtliche Konsequenzen	15	4.2.2	Charakteristiken	56
1.2	Zur Praxis der Raumplanung	16	4.2.3	Bewertung	57
1.2.1	Raumplanung und «Raum»-Gestaltung	17	4.2.4	Ergebnisse	59
1.3	Zur Bearbeitung der Stadtbilduntersuchung	18	4.2.5	Detaillierte Ergebnisse	59
1.3.1	Ziel	18	4.3	Grundmuster der Sichtbeziehungen	63
1.3.2	Durchführung und Aufbau	18	4.3.1	Maßnahmen zur Verbesserung der Sichtbeziehungen	63
1.3.3	Finanzierung	19	4.3.2	Umsetzung in rechtswirksame Instrumentarien	66
1.3.4	Zusammenarbeit mit Behörden, Kommissionen und Öffentlichkeit	20	4.4	Quellenverzeichnis	67
1.3.5	Quellenverzeichnis	21	5	GRUNDMUSTER MASSTÄBLICHKEIT	68
2	DIE ALTSTADT IN DEN AUGEN IHRER BEWOHNER – BERICHT ÜBER DIE BEFRAGUNG	22	5.1	Gebäudedimensionen	68
2.1	Zweck der Befragung	22	5.1.1	Zweck, Grundlagen, Methode	68
2.2	Zur Auswahl der Befragten	22	5.1.2	Bewertung	68
2.3	Alteingesessene und Zuzüger	23	5.1.3	Ergebnis	68
2.4	Die Einstellung zum Wohnen	24	5.2	Gebäudehöhen und Stockwerkanzahl	69
2.5	Vorzüge und Nachteile der Altstadt	24	5.2.1	Zweck, Grundlagen, Methode	69
2.6	Meinungen zum geschichtlichen Charakter	25	5.2.2	Randbedingungen	69
2.7	Wohnen oder Büros?	25	5.2.3	Bewertung	69
2.8	Zur Erhaltung der Altstadt	26	5.2.4	Grundmuster Gebäudehöhen und Stockwerkzahlen	71
2.9	Zur Erneuerung der Wohnungen	26	5.3	Gebäudebreiten	71
2.10	Die Lenzburger und ihre Altstadt – Ansichten der übrigen Bevölkerung	28	5.3.1	Zweck, Grundlagen, Methode	71
2.10.1	Schriftliche Umfrage	28	5.3.2	Charakteristiken	72
2.10.2	Persönliche Befragung	29	5.3.3	Bewertung	72
2.11	Zusammenfassung und Kommentar	29	5.3.4	Grundmuster Gebäudebreiten	73
2.12	Quellenverzeichnis	31	5.4	Gebäudetiefen	74
3	STÄDTEBAULICHES GRUNDMUSTER	32	5.4.1	Zweck, Grundlagen, Methode	74
3.1	Zweck, Grundlagen, Methode	32	5.4.2	Charakteristiken	74
3.2	Städtebauliche Charakteristiken	32	5.4.3	Bewertung	74
3.2.1	Historische Charakteristiken	32	5.4.4	Grundmuster Gebäudetiefen	75
3.2.1.1	Abweichungen	39	5.5	Quellenverzeichnis	75
3.2.2	Landschaftliche Charakteristiken	43	6	GRUNDMUSTER DACHGESTALT	76
3.2.3	Funktionelle Charakteristiken	43	6.1	Zweck, Grundlagen, Methode	76
3.3	Städtebauliches Grundmuster	44	6.2	Charakteristiken	77
3.4	Bewertung der Stadtbildelemente	44	6.2.1	Abweichungen und Bewertung	77
3.4.1	Zweck, Grundlagen, Methode	44	6.3	Grundmuster Dachgestalt	80
3.5	Maßnahmen	48	6.3.1	Regeln für die Dachgestaltung	80
3.5.1	Gesetze, Verordnungen und Beschlüsse	48	6.3.2	Maßnahmen	82
3.5.2	Schutz von Elementen des Stadtbildes	48	6.4	Quellenverzeichnis	83
3.5.3	Schutz zonen für das städtebauliche Grundmuster	48	7	GRUNDMUSTER FASSADEN	84
3.5.3.1	Altstadtschutzzone A1	48	7.1	Zweck, Grundlagen, Methode	84
3.5.3.2	Altstadtschutzzone A2	49	7.2	Charakteristiken	84
3.5.3.3	Altstadtschutzzone A1 mit Landschaftsschutz	50	7.2.1	Fassaden und Erlebnisbereich	85
3.5.3.4	Landschaftsschutzzone LS	50	7.3	Grundmuster Fassaden im Teilbereich Rathausgasse	89
			7.3.1	Regeln und Maßnahmen	89
			7.4	Quellenverzeichnis	96
			8	GRUNDMUSTER NUTZUNGSART	97
			8.1	Zweck, Grundlagen, Methode	97

8.2	Charakteristiken	97	A.1	DATENKARTEI	134
8.3	Bewertung	97	A.1.1	Zweck, Grundlagen, Methode	134
8.4	Grundmuster Nutzungsart – Regeln	99	A.1.2	Erläuterungen zu den einzelnen Kartei- karten und Tabellen	135
8.4.1	Erdgeschoß	99	A.1.3	Quellenverzeichnis	142
8.4.2	1. Obergeschoß	99			
8.4.3	2.–4. Obergeschoß	99	A.2	DETAILAUSFÜHRUNGEN ZU KAPITEL 4, GRUNDMUSTER WAHRNEHMUNG	143
8.4.4	Dachgeschoß	99	A.2.1	Festlegung der Hauptmerkmale	143
8.4.5	Maßnahmen	101	A.2.1.1	Zweck, Grundlagen, Methode	143
8.5	Quellenverzeichnis	101	A.2.1.2	Ergebnisse	143
9	ANORDNUNG VON BAUTEN UND OFFENEN RÄUMEN	102	A.2.2	Festlegung der wichtigsten Standort- bereiche für die Sichtbeziehungen	144
9.1	Zweck, Grundlagen, Methode	102	A.2.2.1	Zweck, Grundlagen, Methode	144
9.2	Abweichungen und Bewertung	102	A.2.2.2	Ergebnisse	145
9.2.1	Bewertung	102	A.2.3	Festlegung der zu bewahrenden Sicht- ausschnitte	145
9.3	Maßnahmen	104	A.2.3.1	Zweck, Grundlagen, Methode	145
9.4	Quellenverzeichnis	104	A.2.3.2	Ergebnis	146
10	VORSCHLÄGE UND EMPFEHLUNGEN VERKEHR	105	A.3	DETAILAUSFÜHRUNGEN ZU KAPITEL 10, VORSCHLÄGE UND EMPFEHLUNGEN VERKEHR	152
10.1	Einleitung	105	A.3.1	Lösungsbereich große Umfahrung	152
10.2	Verkehr im Bereich des zugehörigen Siedlungsraumes	105	A.3.1.1	Zweck	152
10.2.1	Zweck, Grundlagen, Methode	105	A.3.1.2	Randbedingungen	152
10.2.2	Ergebnis	106	A.3.1.3	Lösungsmöglichkeiten	152
10.2.3	Empfehlung	106	A.3.1.3.1	Keine Veränderung	152
10.3	Verkehr in der Altstadt und im Altstadt- nahbereich	106	A.3.1.3.2	Offizieller Vorschlag Bachstraße	153
10.3.1	Zweck, Grundlagen, Methode	106	A.3.1.3.3	Verbindung Aavorstadt–Bahnhof- straße	154
10.3.2	Teilprobleme	107	A.3.2	Lösungsbereich kleine Umfahrung (Poststraße)	155
10.3.3	Bewertung	108	A.3.2.1	Zweck	155
10.3.4	Lösungsbereiche	109	A.3.2.2	Lösungsmöglichkeiten	155
10.3.5	Teillösungen	109	A.3.2.2.1	Keine Veränderung	155
10.4	Leitbild Verkehr	112	A.3.2.2.2	Gegenverkehr Poststraße	156
10.5	Quellenverzeichnis	116	A.3.3	Lösungsbereich Zufahrt Schützenmatt- straße–Schloßgasse	157
11	EMPFEHLUNGEN TEILBEREICHE	118	A.3.3.2	Randbedingungen	157
11.1	Abgrenzung Teilbereiche	118	A.3.3.3	Lösungsmöglichkeiten	158
11.1.1	Zweck, Grundlagen, Methode	118	A.3.3.3.1	Keine Veränderung	158
11.1.2	Ergebnisse	118	A.3.3.3.2	Straßenverbreiterung	158
11.2	Teilbereich 3: Brättligäu	118	A.3.3.3.3	Fußgängerpriorität	158
11.2.1	Zweck, Grundlagen, Methode	118	A.3.3.3.4	Einbahnsystem	159
11.2.2	Charakteristiken	120	A.3.4	Lösungsbereich Innere Altstadt	159
11.2.2.1	Raubildung zwischen Hufeisen und Schloßberg	120	A.3.4.1	Zweck	159
11.2.3	Randbedingungen	121	A.3.4.2	Lösungsmöglichkeiten	160
11.2.3.1	Städtebauliches Grundmuster	122	A.3.4.2.1	Keine Veränderung	160
11.2.3.2	Grundmuster Wahrnehmung	122	A.3.4.2.2	Verkehrsfreie Altstadt	160
11.2.3.3	Grundmuster Maßstäblichkeit	122	A.3.4.2.3	Fußgängerpriorität	160
11.2.3.4	Grundmuster Dachgestalt	122	A.3.4.2.4	Geändertes Einbahnsystem	160
11.2.3.5	Grundmuster Fassaden	123	A.3.5	Lösungsbereich Parkierung Altstadt	160
11.2.3.6	Grundmuster Nutzungsart	123	A.3.5.1	Zweck	160
11.2.3.7	Anordnung von Bauten und offenen Räumen	123	A.3.5.2	Charakteristiken	160
11.2.3.8	Vorschläge und Empfehlungen Verkehr	123	A.3.5.3	Lösungsmöglichkeiten	162
11.3	Teilbereich 2: Rathausgäßli – Oberer Scheunenweg	125	A.3.5.3.1	Keine Veränderung, vermehrter Park- platzmangel	162
11.3.1	Zweck, Grundlagen, Methode	125	A.3.5.3.2	Parkieranlagen durch Private finanziert	162
11.3.2	Charakteristiken	125	A.3.5.3.3	Parkieranlagen durch öffentliche Hand finanziert	162
11.3.3	Randbedingungen	126	A.3.6	Quellenverzeichnis	162
11.3.3.1	Räumlicher Lösungsspielraum	126	A.4	ABBILDUNGSNACHWEIS	164
11.3.3.2	Nutzungsarten	127			
11.3.3.3	Verkehr	128			
11.3.4	Schematische Gestaltungsvorschläge	130			
11.4	Quellenverzeichnis	131			